

---

# **OFF** THE **ROAD** **Gabelfedern** **Fork Springs**

---

Federn nach Toleranz DIN EN 15800-GG1 - Oberfläche kugelgestrahlt und verdichtet - Enden angelegt und geschliffen  
Springs according to tolerance DIN EN 15800-GG1 - Surface shot-peened and compacted - pre-set and ground to length

## OTR Gabelfedern, linear, Yamaha Tenere 700

Wir bedanken uns für den Erwerb eines unserer Produkte und wünschen Dir viel Spaß. Mache aus einem Serienfahrzeug Deine individuelle Maschine. Damit es nach der Montage zu keinen Problemen kommt, bitte die Anbauanleitung beachten und den Umbau mit Sorgfalt durchführen. Während der Montage, falls nicht anders angegeben, erst alle Schrauben leicht anziehen und nach vollständiger Montage mit dem vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festziehen. Alle Schraubverbindungen und Schläuche nach 50 km kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Alle Schraubverbindungen sind mit einem geeigneten Schmiermittel einzusetzen, um ein Lösen oder Festfressen zu verhindern. Klemmflächen dürfen nicht geschmiert oder gefettet werden. Wenn nicht anderweitig spezifiziert sind alle Drehmomentangaben in Nm nach DIN/ISO bezogen auf Schrauben mit der Festigkeit 8.8. Spezielle Drehmomente sind der jeweiligen Fahrzeug Dokumentation zu entnehmen. Regelmäßig den korrekten Sitz der Anbauteile und festen Sitz der Schrauben überprüfen. Arbeiten und Entlüftung an Bremssystemen sind nur von fachkundigem Personal durchzuführen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Züge, Kabel oder Leitungen (insbesondere Bremsleitungen) andere Fahrzeugkomponenten berühren oder daran scheuern. Nach jeder Montage sind alle Schrauben auf festen Sitz und vorgeschriebenen Drehmoment zu prüfen. Diese Anbauanleitung soll nur einen allgemeinen Hinweis geben, sie setzt Fachwissen, saubere Arbeit und entsprechende Überlegung voraus. Bei Unsicherheit bzgl. des Anbaus empfehlen wir den Anbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen. Diese Anleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Für unsachgemäße Montage übernimmt der Hersteller keine Haftung. Technische Änderungen bleiben uns vorbehalten. Falls es Fragen zur Montage gibt, stehen wir Dir natürlich gerne zur Verfügung.

Thank you for purchasing one of our products. We wish a lot of riding fun. Turn a standard motorcycle into your custom bike. To avoid problems during or after the assembly, please follow the instructions carefully and perform the modification with care. During the assembly, unless otherwise specified, first tighten all screws slightly. All screwed connections must be greased with suitable grease. Please be careful with the tools to avoid i.e. scratches. The clamping area must not be greased. Tighten the screws after the complete assembly with the tightening torque referring to the workshop manual. Screws, bolts and nuts are, unless otherwise stated, tightened in accordance with the applicable DIN/ISO standards. Tightening torques that deviate from the standards are stated. Special torques can be found in the respective vehicle documentation. After each mounting check all screws for correct tightening and specified torque moment. For special tightening torques refer to your specialist workshop. These instructions only provide a general reference. It presupposes specialized knowledge, faultless work and that appropriate consideration is given to the task. If you are uncertain how to perform the assembly, we recommend having it done at a specialized repair shop. Take care that no wires and hoses (especially brake hoses) are close to get in touch with other bike components. Only qualified personnel must carry out mounting and bleeding of the brake system. These instructions are written based on our current state of knowledge. Information is provided without any guarantee for its accuracy. We accept no liability for incorrectly fitted parts and resulting material damage or personal injury. Check, and if necessary, tighten all bolted connections after 50 km.

Stückliste		Parts list	
2 x Gabelfeder	1 x Montageanleitung	2 x Fork springs	1 x Instructions

<p><b>Anzugsdrehmomente für Schrauben mit Spezifikation 8.8</b>  <b>Falls nicht anderweitig definiert (Hersteller Werksangaben)</b>  <b>Schrauben mit folgendem Drehmoment anziehen:</b></p> <p>M5: 5.5 Nm  M6: 8.0 Nm  M8: 24 Nm  M10: 45 Nm</p> <p>Wenn nötig, ein geeignetes Schraubensicherungsmittel wie z.B. Loctite verwenden.</p>	<p><b>Tightening torques for grade 8.8 bolts</b>  <b>If no torque specifications are provided in the OEM maintenance manual, the following torques may be used:</b></p> <p>M5: 5.5 Nm  M6: 8.0 Nm  M8: 24 Nm  M10: 45 Nm</p> <p>If necessary, use a suitable thread locker such as Loctite.</p>
---	---

<p><b>Vorbereitende Arbeiten:</b></p> <p>Bitte diese Montageanleitung sorgfältig durchlesen. Die gelieferten Bauteile mit der Stückliste abgleichen. Nur mit der Montage beginnen, wenn alle Bauteile vorhanden sind. Das Fahrzeug auf festem Boden abstellen und für einen sicheren Stand sorgen. Gegebenenfalls mit Hilfsmitteln wie Vorder-/ Hinterradständer oder Spanngurten sichern. Motor abstellen und gegen erneutes Starten sichern. Bei Arbeit an der Bordelektrik die Batterie abklemmen. Arbeiten am Bremssystem nur von Fachwerkstätten durchführen lassen. Diese Anbauanleitung soll nur einen allgemeinen Hinweis geben, sie setzt Fachwissen, saubere Arbeit und entsprechende Überlegung voraus. Bei Unsicherheit bzgl. des Anbaus empfehlen wir, den Anbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.</p>	<p><b>Preparatory work:</b></p> <p>Read the enclosed assembly instructions carefully. Check the delivered components against the parts list. Only start assembly when all components are present. Park the vehicle on firm ground and ensure a safe stand. If necessary, secure with additional tools as front/rear stands or tension straps. Switch off the engine and secure it against restarting. Disconnect the battery when working on the on-board electrical system. Works on the brake system should only be carried out by specialist workshops. These installation instructions are only intended to provide a general hint; they require specialist knowledge, proper work and appropriate consideration. If there is any uncertainty regarding the attachment, we recommend that the attachment be carried out by a specialist workshop.</p>
---	---

## Montage:

1. Gabelholm Klemmschrauben der oberen Gabelbrücke lösen. Gabelkappen mit 19 mm Schlüssel (World Raid / Extreme 44 mm) etwa eine halbe Umdrehung lösen.
2. Für einen sicheren Stand des Motorrads sorgen. Vorderrad entlasten und Gabel ausbauen. Weitere Informationen hierzu findest du in der Werkstattanleitung deines Motorrads.
3. Gabelholm mit einer geeigneten Vorrichtung in einem Schraubstock fixieren. Dämpfungseinsteller in den Gabelkappen komplett öffnen (gegen den Uhrzeigersinn). Dies erleichtert den Zusammenbau.
4. Gabelkappen komplett entfernen, Gabelrohr nach unten schieben.

**Achtung:** Es kann Gabelöl auslaufen!

5. Gabelfedern etwas nach unten schieben. Mit einem 17 mm Schlüssel (World Raid / Extreme 14 mm) die Klemmmutter unterhalb der Gabelkappe / oberhalb der Vorspannbuchse fixieren. Gabelkappe lösen und abschrauben.
6. Gabelfedern entfernen, Gabelöl aus der Gabel ausgießen und einer geeigneten Entsorgung zuführen.  
**Achtung:** Aus dem Dämpferstab kann beim Umdrehen des Gabelholms die Zugstufennadel herausfallen! Diese darf nicht beschädigt werden oder verbiegen!
7. Kolbenstange einige Male langsam nach oben und unten bewegen, um das gesamte Öl aus der Dämpferkartusche zu pumpen. Gabel nochmals entleeren. Vorgang wiederholen, bis das gesamte Öl entleert wurde.
8. Gabel vollständig zusammendrücken und geeignetes Gabelöl bis etwas unter den gewünschten Ölstand einfüllen.

## Tenere 700 / 700 Rally 2020-2024

Gabelöl: 5W (z.B. Motul Expert Light oder Kayaba 01M)  
Ölmenge: 624 ml  
Luftkammer: 85 mm

## Tenere 700 World Raid / World Rally / Extreme

Gabelöl: 10W (z.B. Motul Expert Medium bzw. Yamaha G10)  
Ölmenge: 574 ml  
Luftkammer: 122 mm

Je nach Einsatzzweck, Fahrstil und Gewicht kann es sinnvoll sein, von den Vorgaben abzuweichen. Die Luftkammer kann bei aggressiverer Fahrweise um etwa verringert werden. Dies erhöht die Durchschlagsicherheit. Bei leichterem Fahrer/in die Luftkammer etwas erhöhen, um das Ansprechverhalten zu verbessern.

9. Kolbenstange nach oben und unten bewegen, um Luft aus der Gabel zu pumpen. (etwa 10-20-mal).
10. Ölstand (Luftkammer) messen und Gabelöl bis zur gewünschten Höhe absaugen.

**ES DARF SICH KEINE LUFT MEHR IM DÄMPFUNGSSYSTEM BEFINDEN.**

11. Neue Gabelfedern einsetzen.  
→ **World Raid & Extreme:** dünnes Ende nach oben!  
Gabelfeder zusammendrücken, Kolbenstange nach oben ziehen. Klemmmutter mit 17 mm Schlüssel blockieren, Gabelkappe aufsetzen und festziehen.  
Anzugsdrehmoment 15 Nm.
12. Gabelkappe in Gabelrohr einschrauben. Drehmoment 30 Nm.
13. Gabel wieder einbauen.
14. Anzugsdrehmoment Klemmschrauben Gabelbrücke: obere Gabelbrücke 23 Nm ; untere Gabelbrücke 20 Nm
15. Anbau kontrollieren.
16. Dämpfung und Durchhang einstellen.  
Zugstufen Dämpfung and die höhere Federrate anpassen.  
Empfehlung: Erhöhung der Zugstufen Dämpfung um etwa 1-2 Klicks.

## Mounting:

1. Loosen the clamping screws of the upper triple clamp. Loosen the fork caps with a 19 mm spanner (World Raid / Extreme 44 mm) by about half a turn.
2. Make sure the motorbike is securely positioned. Take the weight off the front wheel and remove the fork. Refer to your motorbike workshop manual for more information.
3. Fix the fork tube in a vice using a suitable clamp. Open the damping adjusters in the fork caps completely (anti clockwise). This makes reassembly easier.
4. Remove the fork caps completely and push the fork tube downwards.  
**Caution:** Fork oil may leak out!
5. Push the fork springs down slightly. Use a 17mm spanner (World Raid / Extreme 14 mm) to fix the locknut below the fork cap / above the preload bushing. Loosen fork cap and remove.
6. Remove the fork springs, pour the fork oil out of the fork and dispose of it appropriately.  
**Caution:** The rebound needle may come out of the damper rod when turning fork upside down! Do not damage or bend it.
7. Move the piston rod slowly up and down a few times to pump all the oil out of the damper cartridge. Drain the fork again. Repeat the process until all the oil has been drained.
8. Fully compress the fork and fill with suitable fork oil to slightly below the desired oil level.

## Tenere 700 / 700 Rally 2020-2024

Fork oil: 5W (e.g. Motul Expert light or Kayaba 01M)  
Oil amount: 624 ml  
Air chamber: 85 mm

## Tenere 700 World Raid / World Rally / Extreme

Fork oil: 10W (e.g. Motul Expert medium or Yamaha G10)  
Oil amount: 574 ml  
Air chamber: 122 mm

Air chamber may vary on driving style, usage and rider weight. The oil quantity can be increased a bit for more aggressive driving and to reduce the air chamber. This will further increase bottoming resistance. For lighter rider a reduction of the oil quantity will improve progressive final feel.

9. Move the piston rod up and down to pump air out of the fork. (about 10-20 times).
10. Measure the oil level (air chamber) and remove excess fork oil to the desired level.

**THERE SHOULD BE NO AIR LEFT IN THE DAMPING SYSTEM.**

11. Insert new fork springs.  
→ **World Raid & Extreme:** tapered end to top  
Compress fork spring, pull piston rod upwards. Lock the clamping nut with a 17 mm spanner, put on the fork cap and tighten.  
Tightening torque 15 N/m.
12. Screw the fork cap into the fork tube. Tightening torque 30 Nm.
13. Reinstall the fork.
14. Tightening torque clamping screws fork bridge: top clamp bolts 23 Nm ; bottom clamp bolts 20 Nm
15. Check mounting.
16. Adjust damping and sag.  
Adjust the rebound damping to the higher spring rate.  
We recommend increasing the rebound damping by 1-2 clicks.

